

Interessante InterviewpartnerInnen – Auswahl

Samir Abi (Togo), Sekretär des Afrikanischen Attac Netzwerks, engagiert im Weltsozialforumsprozess.

Yoko Akimoto (Japan), Vorsitzende von Attac Japan, Mitorganisatorin der Anti-Atom-Proteste in Tokio.

Ulrich Brand (Deutschland / Österreich), Professor für internationale Politik an der Uni Wien, Mitglied im wissenschaftlichen Beirat von Attac Deutschland.

Fathi Chamkhi (Tunesien), Vorsitzender Attac Tunesien, Aktivist und Teilnehmer am Januar-Aufstand, engagiert im Kampf für einen Schuldenerlass.

Lucile Daumas (Marokko), Mitglied von Attac Marokko, Aktivistin des breiten, engagiert sich im Kampf gegen die Migrationspolitik der EU in Nordafrika.

Christian Felber (Österreich), Mitbegründer und Sprecher von Attac Österreich, Erfinder der Gemeinwohlökonomie und Initiator des Projektes "Demokratische Bank".

Susan George (Frankreich), Ehrenpräsidentin von Attac Frankreich.

Sven Giegold (Deutschland), Mitbegründer von Attac Deutschland, Mitglied des Europäischen Parlaments und Mitinitiator von Finance Watch.

Seiichi Nakate (Japan), Aktivist aus Fukushima, Augenzeuge der AKW-Katastrophe, organisiert Hilfe für betroffene Kinder.

Pedro Páez (Ecuador), Wirtschaftswissenschaftler, ehemaliger Finanzminister Ecuadors, Koordinator der Bank des Südens.

Aurélie Trouvé (Frankreich), Präsidentin von Attac Frankreich, Wirtschaftswissenschaftlerin, abgelehnte Kandidatin für den Chefposten des IWF.

Claude Vaillantcourt (Kanada), Vorsitzender von Attac Québec, engagiert im Widerstand gegen das Partnerschaftsabkommen EU-Kanada.